

II-5732 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2964/J

1988 -11- 11

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Dillersberger, Dr. Stix  
an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten  
betreffend Auswirkungen des EG-Rechts auf die Südtiroler  
Regionalautonomie

In der Tiroler Öffentlichkeit wird in letzter Zeit verstärkt  
die Frage diskutiert, welche Auswirkungen das EG-Recht auf  
die Südtiroler Regionalautonomie hat.

In einem Artikel in der Wochenzeitung "Politik Präsent"  
(Nr. 39 vom 29.9.1988) erhebt der Innsbrucker Universitäts-  
professor DDDr. W. Hummer den Vorwurf, daß das österrei-  
chische Außenministerium die sich dadurch ergebenden Probleme  
nicht erkannt hätte, was vielleicht darauf zurückzuführen  
sei, daß dort europarechtliche Fragen bislang nur in  
Zusammenhang mit den eigenen Annäherungsversuchen an die EG  
untersucht wurden. Hummer kommt in diesem Artikel zum  
Ergebnis, daß EG-Recht insbesondere im Hinblick auf die  
Freizügigkeitsrechte und die Inländer-Diskriminierung zu  
schwerwiegenden Auswirkungen auf mit Italien vereinbarte  
Autonomieregelungen in Südtirol, die bis zu einer Aufhebung  
derselben gehen könnte, führen würde.

Aus diesem Grunde richten die unterfertigten Abgeordneten an  
den Herrn Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten die

A n f r a g e :

1. Ist Ihnen der zitierte Artikel in "Politik Präsent"  
bekannt?
2. Hat sich das österreichische Außenministerium mit der  
darin aufgezeigten Problematik bereits beschäftigt, wenn  
ja, mit welchem Ergebnis?

- 2 -

3. Welche Konsequenzen ziehen Sie aus den nunmehr aufgezeigten offensichtlichen Schwachstellen des "Pakets"?
4. Sind Sie bereit, mit Italien neuerlich in Verhandlungen über eine Abänderung bzw. Verbesserung der in Frage gestellten Regelungen einzutreten?